

**VAR.  
GES**

Beratungsstelle für Variationen  
der Geschlechtsmerkmale



# ***Peer-Beratung***

***zu Variationen der  
Geschlechtsmerkmale (VdG)***

[www.varges.at](http://www.varges.at)

**Was ist eine  
„normale“ Frau,  
was ist ein  
„normaler“ Mann?**

**Bin ich richtig?  
Gibt es noch andere,  
so wie mich?**

**... du bist  
nicht allein!**

Menschen, deren Körper sich nicht typisch männlich oder weiblich entwickeln, stellen sich viele Fragen – meist ohne mit jemandem darüber reden zu können.

**Vielleicht** hast du die Erfahrung gemacht, dass über deine Geschlechtsmerkmale – eventuell schon sehr früh – bei Ärzt\*innen gesprochen wurde. Vielleicht wurdest du untersucht und hast eine oder mehrere Diagnosen bekommen. Vielleicht wurde gesagt oder entschieden, dass eine Operation oder anderes gemacht werden muss oder du Hormone nehmen musst.

**Vielleicht** wurde dir manches nicht ausführlich erklärt, nicht positiv über deinen Körper gesprochen, unangenehme Fragen gestellt und du hast das Gefühl, da gibt es ein Geheimnis.

**Vielleicht** schämst du dich für deine Geschlechtsorgane, weil du merkst, dass da etwas anders ist, vielleicht hast du Schmerzen, Angst oder Unwohlsein oder fühlst sie nur wenig.

**Vielleicht** hat sich dein Körper in der Pubertät so verändert, dass du ihn versteckst, damit es niemand merkt. Oder du musstest dich in der Pubertät entscheiden, ob du zu einem Bub oder zu einem Mädchen heranwachsen sollst.

**Vielleicht** fragst du dich wer du bist – oder du weißt es genau, aber deine Umwelt vermittelt dir etwas Anderes ...

# Über VdG

## ZU ALLERERST ...

Jeder Mensch ist einzigartig – und auch unsere körperlichen Geschlechtsmerkmale sind individuell verschieden.

## ... ABER WAS HEIßT DAS GENAU?

Von Variationen der Geschlechtsmerkmale (VdG) sprechen wir, wenn diese nicht klar den Normvorstellungen eines weiblichen oder männlichen Körpers entsprechen.

**Eine VdG kann primäre Geschlechtsmerkmale (innere und äußere Genitalien und Keimdrüsen), chromosomale Strukturen und/oder Hormonsysteme sowie sekundäre Geschlechtsmerkmale (Behaarung, Brustentwicklung, Menstruation, Stimmbruch, Körperform u.a.) betreffen.**

Eine VdG kann während der Schwangerschaft, unmittelbar nach der Geburt, in der Kindheit, in der Pubertät oder auch erst viel später erkannt werden.

Es gibt viele Begriffe, die grundsätzlich dasselbe bedeuten (Intergeschlechtlichkeit, DSD, Varianten der Geschlechtsentwicklung u.a.) – und es gibt viele medizinische Diagnosen, die eine VdG beschreiben oder damit einhergehen können:

- 17-Beta-Dehydrogenase-Mangel
  - 5-Alpha-Reduktase-Mangel
  - Aarskog-Syndrom
  - AGS (Adrenogenitales Syndrom)
  - Alström-Syndrom
  - Androgenbiosynthesestörungen
  - Androgenresistenz unterschiedlichen Ausmaßes (PAIS, CAIS)
  - Anorchie
  - Aromatasemangel
  - Börjeson-Forssman-Lehmann-Syndrom
  - CHARGE-Syndrom
  - Chimärismus
  - DAX1-Mutation bzw. Duplikation
  - Diäthylstilböstrol(DES)-induzierte Formen
  - Duogynon-induzierte oder durch andere Gestagene induzierte Formen
  - Epispadie
  - Blasen-Ekstrophie
  - Fröhlich-Syndrom
  - gemischte Gonadendysgenese
  - Gordan-Overstreet-Syndrom
  - Gynäkomastie
  - Hirsutismus unklarer Ursache
  - Hodenhochstand
  - Hypogonadismus
  - Hypophysenvorderlappen-insuffizienz
  - Hypospadie
  - Kallmann-Syndrom
  - Kennedy-Syndrom
  - Klinefelter-Syndrom
  - Laurence-Moon-Biedl-Bardet-Syndrom
  - Leydigzell-Hypoplasie
  - Meacham-Syndrom
  - MRKH und MURCS
  - Ovotestikuläre Intersexualität
  - Polyzystisches Ovarien-Syndrom (PCOS)
  - persistierende Müller-Strukturen
  - Penis-Agenesie
  - Poland-Syndrom
  - Prader-Willi-Syndrom
  - Sertoli-only-Syndrom
  - SF1-Mutation
  - Smith-Lemli-Opitz-Syndrom
  - SOX9-Mutationen
  - 46,XX sex reversal (u.a. SRY+, SOX9-Dup.)
  - StAR-Defekt
  - Swyer-Syndrom
  - Turner-Syndrom
  - WT1-Mutationen (u.a. Denys-Drash-, Frasier-, WAGR-Syndrom)
  - XX-Gonadendysgenese
  - XXX-Syndrom
  - YYY-Syndrom
- (LISTE UNVOLLSTÄNDIG!)

# Peer-Beratung zu VdG

„Peer“ kommt aus dem Englischen und heißt soviel wie „seinesgleichen“ - Peer-Beratung ist also eine Form von Beratung, in der die Berater\*innen ähnliche persönliche Erfahrungen haben wie die Beratungssuchenden.

- Wir unterstützen dabei,**
- ... eine Sprache zu finden für oft tabuisierte Vielfalt**
- ... einen guten Umgang zu finden mit sich selbst / seinem Kind oder Angehörigen**
- ... einen eigenen Weg zu finden zwischen Pathologisierung, Behandlungsoptionen und Selbstbestimmung**

Wir verfügen außerdem über ein breites Netzwerk von Expert\*innen aus unterschiedlichsten Bereichen (Selbsthilfe, Psychotherapie, Medizin, Recht, u.a.) – daher können wir bei unterschiedlichsten Fragestellungen und Problemlagen an geeignete und sensibilisierte Stellen verweisen.



**Denn keine Entscheidung, die nicht lebensnotwendig ist für Ihr Kind, muss schnell und unter Druck gefällt werden.**

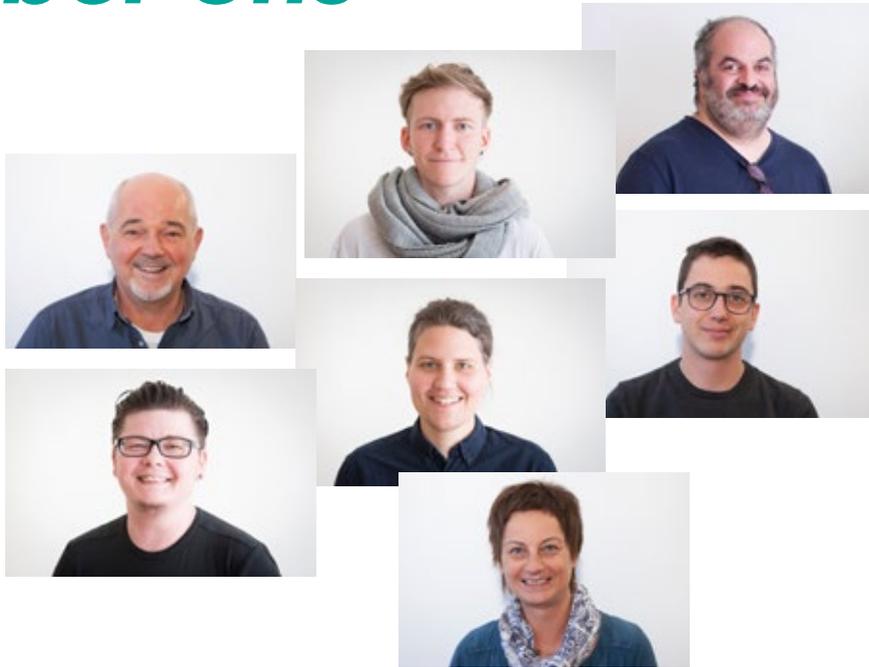
## **„Es geht um unser Kind ...“**

Gerade für (werdende) Eltern ist das Wohl des Kindes das größte Thema. Vor allem, wenn Neuigkeiten oder Informationen mitgeteilt werden, mit denen Sie zuvor noch nicht zu tun hatten und sich dadurch viele Fragezeichen für Sie und Ihre Familie ergeben.

**Eine unerwartete Entwicklung Ihres Kindes kann erstmal überfordernd sein - aber Sie sind nicht alleine. Sie haben Zeit, um sich in Ruhe gemeinsam diesen Fragen zu widmen.**

Bei VARGES wissen wir, welche medizinischen, rechtlichen oder sozialen Herausforderungen damit verbunden sein können. Viele unserer Berater\*innen sind bereits seit mehreren Jahren in der Peer-Beratung tätig und haben so schon zahlreiche persönliche Geschichten kennengelernt. Zusätzlich zu den eigenen Erfahrungen können wir also auch auf Erfahrungen und Erkenntnisse von vielen anderen Menschen zurückgreifen.

# Über Uns



**Wir sind ein Team von Erfahrungsexpert\*innen, also Menschen mit Variationen der Geschlechtsmerkmale und Eltern von Kindern mit Variationen der Geschlechtsmerkmale.**

Man kann uns kontaktieren, wenn man selbst oder ein\*e Angehörige\*r eine Variation der Geschlechtsmerkmale hat oder die Vermutung nahe liegt und man Austausch dazu möchte – egal ob eine entsprechende Diagnose oder Behandlungen vorliegen oder nicht.

Vielleicht wurde Ihnen bzw. dir auch schon von einem\*r Mediziner\*in empfohlen, Peer-Beratung aufzusuchen. Laut den „Empfehlungen zu Varianten der Geschlechtsentwicklung“ des Gesundheitsministeriums aus 2019 soll von Mediziner\*innen beim Vorliegen von VdG-Diagnosen auf Peer-Beratung verwiesen werden.

## Peer-Beratung:

Unsere Peer-Beratung kann telefonisch, per Email oder persönlich erfolgen und ist kostenlos.

### Telefonische Terminvereinbarung:

Montag 10-16 Uhr  
Dienstag 10-16 Uhr  
Mittwoch 14-20 Uhr

**Telefon: +43 732 28 700 210**

Anfragen per Email bitte an:  
**beratung@varges.at**

## Für Eltern von Kindern mit VdG:

Falls Sie direkt unsere Eltern-Peer-Berater\*innen erreichen möchten, ist das ebenso möglich:

Telefon: **+43 732 28 700 220**  
Email: **elternberatung@varges.at**

## Spenden:

Wenn es für Sie bzw. dich finanziell möglich ist, bitten wir um Unterstützung unserer Arbeit in Form einer Spende an:

Konto: VIMÖ  
IBAN: AT02 3473 2000 0019 4258  
Verwendungszweck: Peer-Beratung

# VAR. GES

Beratungsstelle für Variationen  
der Geschlechtsmerkmale

[www.varges.at](http://www.varges.at)

VARGES ist ein Projekt von



Diese Broschüre wurde 2019 erstellt von  
VIMÖ Wien mit Unterstützung von



Design:

